



Liebe Akenerinnen, liebe Akener, liebe Bürgerinnen und Bürger der Ortschaften,

gleich zwei schwere Stürme haben in den zurückliegenden Wochen und Monaten ihre Spuren in Aken und Umgebung hinterlassen. Nach „Xavier“, der am 5. Oktober mit Orkanböen über das Land fegte, war es genau 15 Wochen später das Sturmtief „Friedericke“, das erhebliche Schäden mit sich brachte. Dabei wurde auch die Stadt Aken (Elbe) mit ihren Ortschaften und dem Waldbestand stark in Mitleidenschaft gezogen.

„Die Schäden, die durch den Sturm vorrangig in den Wäldern im Stadtgebiet Aken entstanden sind, lassen die anderen Stürme in den Hintergrund treten“, erklärte Frank Lehmann, zuständiger Sachbearbeiter der Stadt Aken (Elbe) für den Geschäftsbereich II Sachgebiet Grün/Friedhof.



Rund 190 ha Wald, meist Kiefern, befinden sich im Eigentum der Stadt Aken (Elbe). Mehr als 1300 Festmeter Holz fielen dem Sturm zum Opfer. Dies entspricht aneinandergereiht einer Länge von 10.000 Metern Stämmen mit einem Durchmesser von 40 Zentimetern. Die Witterungsbedingungen spielten dabei „Friedericke“ in die Karten. Wegen des fehlenden Frostes und der hohen Niederschläge in den vergangenen Wochen war der Boden stark aufgeweicht. In Verbindung mit den Windböen der Stärke 8 und mehr wurden oftmals ganze Bäume einschließlich Wurzelballen umgeworfen, teilweise gruppenweise und auch über große Flächen. Besonders deutlich war die Verwüstung am Heidehof. Hier erwischte der Sturm die Bäume mit voller Härte. Der Waldabschnitt glich einer Trümmerwüste.



Die Akener Feuerwehr rückte orkanbedingt zu mehr als 45 Einsätzen aus. Noch während des Sturms wurden am Donnerstagnachmittag vielerorts die Straßen durch die Kameraden geräumt und schnellstmöglich wieder passierbar gemacht. Unzählige Arbeitsstunden verbrachte man damit, beispielsweise lose Dachziegel zu bergen und Hilfe jeglicher Art zu leisten. Nicht ungefährlich war der Einsatz unserer Freiwilligen Feuerwehr im Dessauer Busch. Trotz Unwetterwarnung waren dort mehrere Autos unterwegs und wurden von herabstürzenden Bäumen eingeschlossen. Glück im Unglück hatte ein Verkehrsteilnehmer, auf dessen Auto ein Baum fiel. „Der Fahrer blieb dabei wie durch ein Wunder unverletzt“, berichtete der Stadtwehrleiter. In den späten Abendstunden rückten die Kameraden nach Kühren aus und stellten mit Notstromversorgern provisorisch die zusammengebrochene Stromversorgung wieder her. Ohne diese sofortige Maßnahme der Freiwilligen Feuerwehr Aken (Elbe) hätten in Kühren viele Menschen die Nacht bei Außentemperaturen um den Gefrierpunkt ohne Heizung und Licht verbracht.

Inhalt des Amtsblattes

Seite 4 – Mikrozensus 2018
– Einladung zur Gewässerschau 2018
– Veranstaltung „Länderübergreifender Hochwasserschutz“



Zwei Tage nach dem Sturm drohte dann auch noch ein Baum auf die am Magdalenteich gelegene Kindertagesstätte „Bummi“ zu stürzen. Auch diese Gefahr konnte rechtzeitig erkannt und mit Hilfe von Kettensägen gelöst werden. Doch damit nicht genug. Am Heidehof hatten umstürzende Bäume die Stromleitungen beschädigt. Nach Beseitigung der Bäume konnte der Netzbetreiber die für zwei Tage vom Netz genommene Region wieder versorgen. Allein am Donnerstagabend waren 42 Kameraden der Wehren aus Susigke, Kleinzerbst, Kühren und Aken im Einsatz. Ihnen allen danke ich an dieser Stelle für ihr mutiges und auch gewissenhaftes Eingreifen.



Um für Ereignisse dieser Art zukünftig noch besser gerüstet zu sein, ist im Akener Gerätehaus eine sogenannte Landfunkstelle eingerichtet. Diese erleichtert den Kameraden die Koordination der Einsätze und entlastet gleichzeitig die Ressourcen der Rettungsleitstelle. Während Extremereignissen, wie „Friedericke“, steigt die Anzahl an Notrufen exorbitant an, mit dem Resultat, dass die Leitung „verstopft“ und das Filtern der Härtegrade einzelner Notrufe nur sehr schwer möglich ist. Lokale Hilfesuchen können an die Landfunkstelle im Gerätehaus der Akener Feuerwehr unter der Rufnummer (034909) 84411 gerichtet werden. „Dies macht eine lokale Koordinierung der Einsätze um ein Vielfaches einfacher!“, erläutert der Stadtwehrleiter. Den letzten sturmbedingten Einsatz hatten die Kameraden der Akener Wehr am darauffolgenden Dienstag. Auf der Bahnstrecke zwischen Köthen und Aken blockierten zwei Bäume die Gleise. Dies bemerkte der Lokführer, der mit seinem Güterzug auf dem Weg zum Hafenbetrieb Aken unterwegs war, rechtzeitig. Nicht vorstellbar, was passiert wäre, wenn der Lokführer den mit Substanzen für das Stickstoffwerk Piesteritz beladenen Zug nicht rechtzeitig zum Stehen bekommen hätte. Routiniert beseitigten die Kameraden die quer liegenden Bäume und der Zug konnte weiterfahren.

Kräftig packten auch die Mitarbeiter des Akener Betriebshofes bei der Schadenbeseitigung an. So mussten im Waldgebiet vielerorts unter dem Aspekt der Verkehrssicherung Wege freigeschnitten werden. Ein Großteil der Wege im Kommunalwald ist wieder begehbar. Es besteht jedoch nach wie vor die Ge-

fahr des Umkippens von stehenden Bäumen oder auch des Nachrutschens von schräg stehenden Bäumen.

Egal ob Einsatzkräfte der Freiwilligen Feuerwehr oder städtische Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die während der beiden Stürme unermüdlich im Einsatz waren – eines dürfen wir dabei nicht vergessen – zu jedem Einsatz in solcher Gefahrenlage bringen alle Einsatzkräfte ihr wertvollstes Gut, ihre Gesundheit und ihr Leben, mit ein. In mehreren Gesprächen mit einzelnen Mitarbeitern und Kameraden wurde mir immer wieder von Situationen berichtet, die mit etwas Pech sehr schlimm hätten ausgehen können. Die Akener Schutzengel müssen in diesen Tagen zahlreich unterwegs gewesen sein, sodass wir mit viel Glück nur materielle Schäden aufzählen. Für das Engagement der Einsatzkräfte kann ich gar nicht genug danken, aber ich kann ihnen meine besten Wünsche mit auf den Weg geben und für alle bevorstehenden Einsätze wünschen, dass sie immer gesund und heil wieder nach Hause kommen!

Aus diesem Grund möchte ich auch noch einmal an alle Bewohner appellieren, beim Betreten von Waldflächen achtsam zu sein. Auch das Aufarbeiten von Schadholz ist gefährlich. Häufig sind Bäume verkeilt oder stehen unter Spannung.

Das Betreten des Waldes geschieht auf eigene Gefahr. Für Gefahren kann der Eigentümer nur haftbar gemacht werden, wenn er diese Gefahren vorsätzlich herbeigeführt hat. Es sei daher darauf verwiesen, dass nach wie vor Gefahren durch umstürzende Bäume oder herabfallende Äste möglich sind und demnach ein entsprechendes Risiko beim Betreten des Waldes besteht.

Geben Sie auf sich Acht und bleiben Sie gesund!

*Ihr Jan-Hendrik Bahn
Bürgermeister
Stadt Aken (Elbe)*

+++ Bürgermeistertelegramm +++

„Sport statt Langeweile“

Am 07.02.2018 trafen sich Tanja Zwick, Sozialarbeiterin der Euroschulen Dessau-Roßlau, Hilmar Ganzert, 1. Vorstand des Kraftsportclubs Aken (Elbe) 1998 e.V., Margrit Fietz, Geschäftsbereichsleiterin III – Bauen und Wohnen, mit mir zum Gespräch über das Projekt „Sport statt Langeweile“. Der Förderantrag, den Tanja Zwick für die Euroschule in Zusammenarbeit mit Hilmar Ganzert eingebracht hat, wurde bewilligt und nun wird die Suche nach geeigneten Räumlichkeiten für eine Trainingsstätte real. „Sport statt Langeweile“ heißt es. Menschen, die in Aken Zuflucht gefunden haben, sollen gemeinsam mit den sportbegeisterten Akenerinnen und Akenern eine Möglichkeit erhalten, sich sportlich zu betätigen. Zum 01. März 2018 soll das Projekt nun mit Unterstützung und in Zusammenarbeit mit der Stadt in die Tat umgesetzt werden.

Stadtwehrleiter und Stadtwasserwehrwart im Gespräch

Am 08.02.2018 führten Stadtwehrleiter Michael Kiel, Stadtwasserwehrwart Sigfried Mehl, Geschäftsbereichsleiter II – Ordnung und Sicherheit, Michael Zelinka, und ich ein Gespräch über den Sachstand im Bereich der Wasserwehr und des Hochwasserschutzes. Erfreulich ist, dass die Grundausstattung für die Wasserwehr, von Ausrüstungsgegenständen über Bekleidung bis hin zur Sandsackfüllmaschine, über das Fördermittelprogramm des Landes angeschafft wurden und die Wasserwehr damit gut ausgerüstet und einsatzfähig ist.

Sehr erfreulich ist auch, dass über den Zeitraum von nunmehr fast einem Jahr, in dem die Mitglieder der Wasserwehr intensiv geschult wurden und sich zu Fachkräften entwickelt haben, kaum Mitglieder die Wehr verlassen haben. Der Stamm von über 40 Mitgliedern konnte gehalten werden. Mein herzlicher Dank an alle Mitglieder und Führungskräfte für das Engagement und für die bisherige Entwicklung. Es gibt aber auch Themen, die uns noch nicht zufrieden stimmen. Hier ist insbesondere der Sachstand der baulichen Maßnahmen zum Hochwasserschutz beim Landesbetrieb für Hochwasserschutz und Wasserwirtschaft (LHW) zu hinterfragen. Stadtwasserwehrwart, Stadtwehrleiter und ich werden hierzu einen Termin im LHW wahrnehmen. Wir haben darüber hinaus vereinbart, intensiv in den Dialog mit unseren Landtagsabgeordneten zu gehen, um den Landtag für das Thema weiter zu sensibilisieren. Das vom Land geförderte Hochwasserschutzkonzept befindet sich in der Ausschreibung und wird im 2. Quartal 2018 vergeben. Als weiteren Themenpunkt haben wir Schutzmaßnahmen für ein Eishochwasser besprochen. Hier rückt die Bepflanzung von hochwassergeeigneten Bäumen in den Fokus, die im Deichvorland einen wichtigen Schutz im Falle eines Eishochwassers bilden.

Schulleiter Reiche vom Bildungszentrum Dessau zu Besuch

Am 09.02.2018 luden wir Hans-Joachim Reiche, Schulleiter der Bildungszentrum Dessau gGmbH, in die Stadtverwaltung ein, um mit ihm, Michael Zelinka und mir über Inhalte einer Kooperation zwischen der Stadt Aken (Elbe) und dem Bildungszentrum in Dessau zu sprechen. Das Bildungszentrum Dessau bildet u.a. den staatlich anerkannte/n Erzieher/in sowie die staatlich geprüfte/n Kinderpfleger/in aus. Im Erzieherbereich werden wir in naher Zukunft einen erheblichen Bedarf haben, um die Fachkräfte für unsere Einrichtungen zu sichern. Aus diesem Grund fokussieren wir als Stadt eine Kooperation, die zum einen frühzeitig die Auszubildenden über Praktika mit den Einrichtungen der Stadt Aken (Elbe) vertraut machen soll und zum anderen für unsere Erzieherinnen ein adäquater und regionaler Weiterbildungspartner ist.

Im Gespräch mit Radio SAW

In gut 6 Monaten ist es wieder soweit. Das Akener Stadtfest startet vom 17.08. bis zum 19.08.2018 in die 24. Auflage. Um allen Gästen von Nah und Fern auch in diesem Jahr wieder ein rundum gelungenes Fest zu servieren, laufen die Planungen auf Hochtouren. Ein wahrer Erfolgsgarant des letzten Jahres soll fortgeführt werden. Die Samstagabend-Show mit einem namhaften Radiosender hatte sich als Besuchermagnet erwiesen und füllte den in ein Lichtermeer getauchten Marktplatz. Daran gilt es anzuknüpfen.

Aus diesem Grund besuchten uns am 12.02.2018 die Veranstaltungsspezialisten von Radio SAW. Mit im Gepäck: ein Konzept für die Akener Radio SAW Party. Dieses beinhaltet 5 Stunden Live-Programm inklusive eines SAW Moderators, der SAW Dancer und natürlich einer hochkarätigen Live-Party-Band. Das Angebot, welches auch ein Kontingent an Radio Werbespots beinhaltet, war sehr interessant.

Radio MDR Sputnik zu Besuch im Rathaus

Am 08.02.2018 war Janko Brett von MDR Sputnik zu Besuch im Rathaus, um mit Sebastian Schwab und mir den diesjährigen Summer Port Open Air zu besprechen. Der Aktionsmanager von Sputnik zeigte sich von der Veranstaltung in 2017 begeistert und sicherte uns die Exklusivrechte für die MDR Sputnik Party am Stadtfestwochenende zu.

Schließung der Didier Werke AG/ RHI

Am 30.01.2018 beendete ein kurzer Brief des Vorstands der Didier Werke AG monatelange Gespräche und einen wahrlichen Löwenkampf um die Option, den Betrieb am Standort zu halten. Seit Anfang 2017 führten das Ministerium für Wirtschaft, Wissenschaft und Digitalisierung des Landes Sachsen-Anhalt, der Landkreis und die Entwicklungs- und Wirtschaftsförderungsgesellschaft Bitterfeld-Wolfen mbH (EWG) auf Initiative der Stadt Aken (Elbe) Gespräche mit dem Vorstand und der Betriebsleitung des RHI Konzerns bzw. der Didier Werke AG. Zwischenzeitlich gab es sogar Optionen, noch mehr Produktionsmenge und Mitarbeiter an den Standort Aken zu holen.

Millionenschwere Fördermittelprogramme hatte das Land gemeinsam mit den Partnern geschnürt. Doch der Vorstand des RHI Konzerns, der im letzten Jahr mit dem brasilianischen Unternehmen Magnesita, zum weltgrößten Konzern „RHI Magnesita“ für feuerfeste Steine fusionierte, entschied sich gegen den Standort Aken.

Diese unternehmerische Entscheidung schmerzt bitter. Doch die monopolistische Entscheidung, das Werk Aken zu schließen, trotz mehrerer solider Investoren, die das Werk übernommen und auch ausgebaut hätten, tut noch deutlich mehr weh.

Meine Gedanken sind bei den vielen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Unternehmens sowie ihren Familien, die laut Betriebsratsvorsitzenden zwar einen guten Sozialplan aushandeln konnten, doch nun neue Wege gehen müssen. Ich wünsche Ihnen dafür Kraft, Stärke und alles Gute!

KSC Aken (Elbe) 1998 e.V. feiert 20-jähriges Jubiläum

Auf den Tag genau am 15.02. gründete sich der Kraftsportclub Aken (Elbe) 1998 e. V. Damals hätten die Gründungsmitglieder nicht erahnt, dass sie sich in 20 Jahren zu einem der größten Vereine in Aken mit mehr als 100 Mitgliedern entwickeln würden.

Der 1. Vorstand, Hilmar Ganzert, reflektierte in seiner Rede zur Festveranstaltung noch einmal die Historie des Vereins und wagte auch einen Blick in die Zukunft des KSC. Insbesondere im Bereich des Frauensports soll sich noch Einiges entwickeln.

Neben dem ursprünglichen Ziel, sich fit und gesund zu halten, sich zu bewegen sowie Kraft und Muskelmasse aufzubauen, ist es dem Vorstand wichtig, dass man im KSC auch Gemeinschaft und ein intaktes Vereinsleben findet.

Als Bürgermeister bin ich stolz, dass wir den KSC in unserer Stadt zu einem der größten aktiven Vereine zählen dürfen.

Mein herzlicher Dank an den Vorstand Hilmar Ganzert, Fred Vellguth, Thorsten Rockstroh, Andreas Richter sowie Knut Kühnel und alle Mitglieder für diese Jahrzehntelange ehrenamtliche Arbeit für Euren Verein, für unsere Stadt Aken (Elbe).

IMPRESSUM

Das Akener Nachrichtenblatt ist der Stadtanzeiger und das Amtsblatt für die Stadt Aken und die Ortschaften Mennewitz, Kleinzerbst, Kühren und Susigke. Es erscheint 14-tägig (gerade Wochen). Herausgeber: Matthias Schmidt | Verantwortlich für das Amtsblatt: Jan-Hendrik Bahn, Bürgermeister | Redaktion: Matthias Schmidt, Stefan Krone (e.a.), E-Mail: anb@godruck.com | Druck & Verlag: Druckerei Gottschalk, Dessau Str. 76, 06385 Aken, Tel./Fax: (034909) 82103/82949 | Für unaufgefordert eingesandte Texte und handschriftlich oder färmlich übertragene Daten übernimmt der Verlag keine Haftung. Der Verlag behält sich das Recht zum Kürzen vor. Einzelbezug über den Verlag möglich. Annoncen und Texte bleiben, so weit nicht anders vereinbart, Eigentum des Verlages. Jede weitere Verwendung – insbesondere Ablichten, Vervielfältigung oder Abdrucken in einer anderen Zeitung – verstößt gegen das Urheberrecht und bedarf unserer ausdrücklichen Zustimmung. Der Titel „Akener Nachrichtenblatt“ ist gemäß § 5 Abs. 3 MarkenG in allen Schreibweisen und Darstellungsformen urheberrechtlich geschützt (Titelschutz). Aus rechtlichen Gründen sind bei Annoncen Irrtümer vorbehalten. Es gelten die Vorschriften der Preisabsatzzeichnungspflicht.

Mikrozensus 2018 – Größte jährliche Haushaltsbefragung hat in Sachsen-Anhalt begonnen

Wie groß ist ein durchschnittlicher Haushalt? Wie ist die Situation alleinerziehender Mütter oder Väter? Wie entwickelt sich die Zahl der Erwerbstätigen, welche Rolle spielen dabei Teilzeitbeschäftigung oder befristete Arbeitsverträge? Wie ist die Wohnsituation der Haushalte?

Antworten auf solche oder andere Fragen gibt der Mikrozensus, die jährliche repräsentative Haushaltsbefragung in Deutschland.

Seit Jahresbeginn 2018 erhalten Haushalte Sachsen-Anhalts Post vom Statistischen Landesamt Sachsen-Anhalt. Mit diesen Briefen wird der Besuch eines Erhebungsbeauftragten angekündigt. Dieser unterstützt im Auftrag des Statistischen Landesamtes die auch als „kleine Volkszählung“ (Mikrozensus) benannte **jährliche Haushaltsbefragung**.

Rechtsgrundlage der Erhebung ist das vom Deutschen Bundestag am 07. Dezember 2016 beschlossene **Mikrozensusgesetz** (BGBl. I S.2826).

Der Mikrozensus wird seit 1957 jedes Jahr bei einem Prozent aller Haushalte im gesamten Bundesgebiet durchgeführt. Es handelt sich um eine sog. Flächenstichprobe, das heißt, es werden nach einem statistisch-mathematischem Zufallsverfahren Straßenzüge bzw. Gebäude ausgewählt. Die Haushalte, die in diesen „ausgelosten“ Gebäuden wohnen, werden i.D.R. bis zu viermal in fünf aufeinanderfolgenden Jahren befragt. In den Folgejahren wird zur Entlastung der Befragten jeweils ein Viertel der Haushalte durch andere ersetzt.

Es werden Daten über die Bevölkerungsstruktur, die wirtschaftliche und soziale Lage der Bevölkerung sowie über Familien, Haushalte und den Arbeitsmarkt erhoben. Integriert in den Mikrozensus ist die Erhebung über den Arbeitsmarkt für alle Mitgliedstaaten der EU.

Die Informationen sind Grundlage für viele gesetzliche und politische Entscheidungen. Der Mikrozensus ist für viele Sachfragen im Bereich Haushalt und Familie die einzige statistische Informationsquelle.

Die Qualität der zu berechnenden Ergebnisse ist entscheidend von der Einhaltung der repräsentativen Auswahl abhängig, deshalb besteht für alle betreffenden Haushalte und Personen nach § 13 des Mikrozensusgesetzes in Verbindung mit § 15 Bundesstatistikgesetz für den überwiegenden Teil der Fragen **Auskunftspflicht**. Pflicht ist die **vollständige und wahrheitsgemäße Beantwortung der Fragen**.

Die vom Statistischen Landesamt Sachsen-Anhalt geschulten und zuverlässigen **Erhebungsbeauftragten** kündigen ihren Besuch bei rund 12 000 Haushalten schriftlich an und können sich durch einen amtlichen Ausweis legitimieren. Sie sind **zu strikter Verschwiegenheit und Geheimhaltung verpflichtet**. Alle erhobenen **Einzelangaben unterliegen** nach den gesetzlichen Bestimmungen der **Geheimhaltungspflicht und werden weder an Dritte weitergegeben noch veröffentlicht**. Sie dienen ausschließlich der Hochrechnung zu Landes- bzw. Regionalergebnissen. Die **Auskünfte werden** nach Eingang der Unterlagen im Statistischen Landesamt **anonymisiert**.

Der geringste Zeitaufwand für den ausgewählten Haushalt entsteht, wenn die Fragen gegenüber dem Erhebungsbeauftragten mündlich beantwortet werden.

Der Haushalt kann den Erhebungsbogen auch selbst ausfüllen und direkt an das Statistische Landesamt Sachsen-Anhalt senden oder die Auskünfte telefonisch erteilen.

Das Statistische Landesamt Sachsen-Anhalt bittet alle Haushalte, die im Verlaufe des Jahres 2018 ein Schreiben des Amtes in ihren Briefkästen finden, die Arbeit der Erhebungsbeauftragten und des Statistischen Landesamtes zu unterstützen.

Einladung zur Gewässerschau 2018

Der Unterhaltungsverband „Taube-Landgraben“ lädt zu den Gewässerschauen für das Jahr 2018 ein. Die Schauen werden an folgenden Tagen durchgeführt, der Beginn ist jeweils 08.30 Uhr.

26.03.2018 Schaubezirk Aken und Osterinenburger Land
Treffpunkt: Rathaus Aken

27.03.2018 Schaubezirk Groß Rosenburg, Calbe, Bernburg und Nienburg
Treffpunkt: Bürgerbüro Groß Rosenburg

28.03.2018 Schaubezirk Dessau, Raguhn-Jeßnitz und Südliches Anhalt
Treffpunkt: Parkplatz vor dem Schloss Mosigkau

Die Teilnahme ist für alle interessierten Bürger möglich. Die Beförderung muss selbst abgesichert werden.

Zur Information der Schaukommission werden Sie gebeten, eventuelle Schauschwerpunkte schriftlich (Grundweg 83, 39218 Schönebeck) oder per E-Mail (uhv.taube-landgraben@t-online.de) bis zum 09.03.2018 an die Geschäftsstelle Schönebeck zu melden.

gez. Baukuß
Verbandsvorsteher

Veranstaltung zum Thema „Länderübergreifender Hochwasserschutz Sachsen/Sachsen-Anhalt“

Im Rahmen ihres Veranstaltungsprogramms bietet die EWG (Entwicklungs- und Wirtschaftsförderungsgesellschaft Anhalt-Bitterfeld mbH) gemeinsam mit der Kreissparkasse Anhalt-Bitterfeld im März ein besonderes Highlight:

„Länderübergreifender Hochwasserschutz Sachsen/Sachsen-Anhalt“

am 6. März 2018 um 18.00 Uhr
im Hörsaal des Rathauses Bitterfeld-Wolfen

Was hat sich seit der Jahrhundertflut 2002 und der Flut im Jahr 2013 im Landkreis Anhalt-Bitterfeld zum Schutz vor Hochwasser getan?

Was muss in Zukunft umgesetzt werden? Wie sieht der aktuelle Stand der Umsetzung aus?

Der Landrat des Landkreises Anhalt-Bitterfeld Uwe Schulze wird zu Beginn der Podiumsdiskussion über den aktuellen Sachstand informieren. Im Anschluss an den Vortrag, können offene Fragen gemeinsam mit Vertretern der beiden Landesregierungen, des Landkreises Anhalt-Bitterfeld sowie der betroffenen Kommunen erörtert werden. Die Diskussion moderiert der Oberbürgermeister der Stadt Bitterfeld-Wolfen Armin Schenk.

Die Veranstaltung wird durch die EWG Anhalt-Bitterfeld mbH in Zusammenarbeit mit der Kreissparkasse Anhalt-Bitterfeld, der Stadt Bitterfeld-Wolfen sowie anderen Partnern organisiert.

Weitere Informationen und Veranstaltungen der EWG Anhalt-Bitterfeld mbH finden Sie unter: <http://www.ewg-anhalt-bitterfeld.de/de/termine.html>

Um Anmeldung wird gebeten:

EWG Anhalt-Bitterfeld
Andresenstraße 1a
06766 Bitterfeld-Wolfen
Tel: (03494) 63 83 66
E-Mail: info@ewg-anhalt-bitterfeld.de

Hinweis der Stadtverwaltung Aken (Elbe):

Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger werden gebeten, sich ebenfalls bei der Stadtverwaltung Aken (Elbe) für die Veranstaltung anzumelden. Bei Erreichen einer ausreichenden Teilnehmerzahl organisiert die Stadtverwaltung einen kostenlosen Bus für die Hin- und Rückfahrt nach Bitterfeld-Wolfen.

Kontaktdaten: Stadtverwaltung Aken (Elbe)
Markt 11, 06385 Aken (Elbe)
Tel.: 034909/80421
E-Mail: info@aken.de



Ruder Club Aken

gratuliert unserem langjährigen Trainer

**Helmut Merseburg zum 85.
Geburtstag .**

Am 11. Februar feierte unser dienstältestes Vereinsmitglied, langjähriger Trainer, Bootsreparaturmeister mit goldenen Händen, Vorstandsmitglied und aktiver Ruderer Helmut Merseburg seinen 85. Geburtstag.

Der Verein hat ihm sehr viel zu verdanken und auch heute noch freuen wir uns über seine aktive Teilnahme am Vereinsleben.

Wir wünschen ihm von ganzem Herzen ein langes, gesundes Leben, immer Spaß und Freude mit uns und am Bootshaus und bei den Ausfahrten und im Freizeitachter und beim Kutter-Rudern und überall, wo wir gemeinsam etwas unternehmen können.

Lieber Helmut – happy Birthday!

Deine Ruderkameraden und Ruderkameradinnen vom Ruder Club Aken.

Samstag 23. Juni 2018 ab 11.00 Uhr

Woodward Pokal im Kutterrudern auf der Elbe

Kutterrudern

Familienfest - Sportfest und Sommernachtsball

Jetzt schon Termin merken!!!

Mannschaften anmelden: Tel. 0177 6310461

E-Mail: RLEH66@aol.com



**Die Stadt Aken (Elbe) gratuliert
im März 2018 herzlich**

Frau Margit Schulze

zum 80. Geburtstag

Herrn Hans Prügel

zum 80. Geburtstag

Herrn Horst Lopatta

zum 80. Geburtstag

Herrn Richard Haustein

zum 80. Geburtstag

Frau Hannelore Pfeiffer

zum 80. Geburtstag

Herrn Herbert Reinhardt

zum 90. Geburtstag

Herrn Max Rehse

zum 90. Geburtstag

Frau Anni Jahn

zum 90. Geburtstag

*verbunden mit dem Wunsch nach Gesundheit,
persönlichem Wohlergehen
und einem beschaulichen Lebensabend.*

Jan-Hendrik Bahn, Bürgermeister der Stadt Aken (Elbe)



Ortschaft Kühren



**Geburtstage im Monat
März 2018**

Wir gratulieren

Herrn Max Rehse

zum 90. Geburtstag

Frau Hannelore Pfeiffer

zum 80. Geburtstag

Im Namen des Ortschaftsrates, der Stadt Aken (Elbe) und in meinem eigenen Namen wünsche ich den Geburtstagskindern im Monat März zu ihrem Ehrentag Gesundheit und Wohlergehen.

Kapuhs, Ortsbürgermeisterin der Ortschaft Kühren

Ortschaft Mennewitz

**Geburtstag im Monat
März 2018**

Wir gratulieren

Herrn Günter Helling

zum 70. Geburtstag

Im Namen des Ortschaftsrates, der Stadt Aken (Elbe) und in meinem eigenen Namen wünsche ich dem Geburtstagskind im Monat März Gesundheit und Wohlergehen.

Schwalenberg, Ortsbürgermeister der Ortschaft Mennewitz

Pressemitteilung

EMS überprüft Hausanschlüsse

Mitarbeiter können sich ausweisen

Wie die Erdgas Mittelsachsen GmbH (EMS) informiert, nehmen Mitarbeiter des Unternehmens sowie von beauftragten Partnerfirmen derzeit im Netzgebiet Überprüfungen an Erdgas-Hausanschlüssen bzw. Zählerwechsel vor.

„Die Kollegen können sich mit einem Dienstausweis (mit Lichtbild und aufgedruckter Personalausweisnummer) legitimieren“, betont EMS-Sprecher Frank Sieweck.

Nach dem Energiewirtschaftsgesetz und auf Basis des Regelwerkes des Deutschen Vereins des Gas- und Wasserfaches (DVGW) ist die EMS als zuständiger Netzbetreiber verpflichtet, die genannten Anlagen in einem regelmäßigen Turnus zu überprüfen bzw. auszuwechseln.

Die Arbeiten dauern etwa 30 bis 45 Minuten. Die Prüf-Ergebnisse werden in einem Protokoll erfasst. Erforderliche Reparaturen an Anlagen des Gasversorgers erfolgen unmittelbar oder kurzfristig. Falls Mängel an den Kundenanlagen festgestellt werden, werden diese dokumentiert und im Bedarfsfall Sofortmaßnahmen eingeleitet.

Die Services der Überprüfung und des Zählerwechsels sind in jedem Fall kostenfrei.

Für Rückfragen stehen die Mitarbeiter in den Kundenzentren „Energie-Bündel“ zur Verfügung:

- in Schönebeck (Tel. 03928/789-333) und
- in Staßfurt (Tel. 03925/9882-900) sowie
- per Mail unter info@e-ms.de

Ansprechpartner für die Presse:

Frank Sieweck

Telefon 03925/9882-360; 0151-55 14 35 95

f.sieweck@e-ms.de

Evi's Modenschau

Unsere Modenschau findet am 11.4.2018
ab 18,00 Uhr im Fährhaus statt.
Um Platzreservierung wird gebeten.

Evi's Mode



Frühjahrsmodenschau der Landfrauen Aken am 8.3.2018

Sehr geehrte Gäste,



wir laden Sie traditionell zur **Modenschau** in die Akener Bierstuben ein.

Der Beginn ist **19.00 Uhr**.

Selbstverständlich können Sie Ihre Plätze schon eher einnehmen.



Reservieren Sie einfach unter

Tel. (03 49 09) 8 20 29

Wir freuen uns auf Sie!

Zur weiteren Info: Die große **Frauentagsparty** am 10.3.2018 beginnt um 19.00 Uhr.

**Die Sekundarschule „Am Burgtor“ Aken
hat zu ihrem Adventsmarkt 2017
einen Betrag in Höhe von 300 € gesammelt.**

Dieses Geld wurde in diesem Jahr der **Stiftung „Elternhaus am Universitätsklinikum Magdeburg“ für krebskranke Kinder gespendet.**

Nur durch Spenden ist es der Stiftung möglich, das Leid krebskranker Kinder und ihrer Angehörigen zu lindern und ihnen ihr schweres Schicksal zu erleichtern. Das Elternhaus auf dem Gelände des Universitätsklinikums ermöglicht den betroffenen Eltern stets nahe bei ihren schwerkranken Kindern zu sein, um ihnen besonders während der schwierigen Zeit der intensiven Behandlung den dringend benötigten Beistand leisten zu können.



Foto: Frau Elke Lindner

Die Übergabe der Spende erfolgte am 23.01.18 durch Konstanze Chwoika an Prof. Dr. Mittler, Stiftungsvorstand und gute Seele des Elternhauses.

Ariana Chwoika (stellv. Schulleiterin)

Babybasar



Das Jahr 2018 hat begonnen und auch wir sind dabei, die Basare vorzubereiten.

Den Anfang macht unser Babybasar am 10.3.18, wie immer mit Bekleidung bis Gr. 124, Schuhe bis Gr. 25 sowie allen Gebrauchsgegenständen und Spielzeug und auch Umstandsbekleidung. Verkäufer hierfür melden sich bitte an unter:

Tel. (03 49 09) 7 07 21

Der Kinder- Erwachsenenbasar ist dann am 7.4.18. Alle Bekleidung über Gr. 124 kommt dort zum Verkauf sowie kleinere Haushaltselektronik, Dekoartikel und vieles Nützliche und Schöne. Auch hierfür bitte anmelden. Wie immer sind Helfer sehr willkommen.

Die Basare sind in der Fischerstr. 5 in Aken zu finden, jeweils in der Zeit von 9–12 Uhr. Warenannahme ist jeweils Freitag vor dem Basar von 10–17 Uhr und Ausgabe ist Sonntag hinterher von 10–11 Uhr.

Gez. Ralf Bosse

DIE NÄCHSTEN BEGEGNUNGEN DES FC STAHL AKEN E.V.

1. Herren Landesklasse 5

Sa. 17.02.18 14:00 Uhr

SV Friedersdorf – FC Stahl Aken

Sa. 24.02.18 14:00 Uhr

FC Stahl Aken – SV Grün-Weiß Annaburg

Sa. 03.03.18 15:00 Uhr

FC Stahl Aken – TSV 1894 Mosigkau

Sa. 10.03.18 15:00 Uhr

SG Ramsin – FC Stahl Aken

Sa. 17.03.18 15:00 Uhr

FC Stahl Aken – Dessauer SV

So. 25.03.18 14:00 Uhr

SV Grün-Weiß Wörlitz – FC Stahl Aken

2. Herren Kreisliga

So. 18.02.18 13:00 Uhr Freundschaftsspiel

TSV 1894 Mosikau II – FC Stahl Aken II

Sa. 03.03.18 15:00 Uhr

TSV Blau-Weiß Brehna – FC Stahl Aken II

So. 11.03.18 14:00 Uhr

FC Stahl Aken II – Paschlewwer SV

Sa. 17.03.18 15:00 Uhr

SV Kickers Raguhn – FC Stahl Aken II

Sa. 24.03.18 15:00 Uhr

FC Stahl Aken II – VfB Zscherndorf

B – Junioren Landesliga

Sa. 24.02.18 10:00 Uhr Kreispokal

SG Aken/Wulfen – Spg. Fuhnekicker

Sa. 03.03.18 10:30 Uhr

SG 1948 Reppichau – SG Aken/Wulfen

Di. 06.03.18 18:00 Uhr

SG Waldersee/Mildensee – SG Aken/Wulfen

Mi. 07.03.18 18:30 Uhr Sachsen-Anhalt-Pokal

SG Aken/Wulfen – FC Grün-Weiß Piesteritz

Sa. 10.03.18 11:00 Uhr

SG Aken/Wulfen – SG Heiderand

Fr. 16.03.18 17:30 Uhr

Spg. Gölzau/Fuhnekicker – SG Aken/Wulfen

C – Junioren Kreisliga

Di. 27.02.18 17:00 Uhr Kreispokal

SG Aken/Wulfen – Spg. Fuhnekicker

Sa. 11.03.18 10:00 Uhr

SV Kickers Raguhn – SG Aken/Wulfen

So. 18.03.18 10:00 Uhr

Spg. Friedersdorf/Muldestausee – SG Aken/Wulfen

FAN-SCHAL

Durch Regen und Wind - durch Sturm und Schnee. Müssen wir noch mehr sagen?

Stylischer Fan-Schal mit Schriftzug 😊

Jetzt zugreifen! Ab sofort könnt Ihr den FC Stahl Aken Fan-Schal käuflich erwerben.

Preis: 15 €

WO? Zum Fanturnier am 10./11.02.2018 in der Burgstraße.

Oder sprecht uns einfach an.

Unser Fanschal. Ob im Elbesportpark oder auf Akens Straßen, ein Muss für jeden Akener!!!!

Schnell zugreifen. Begrenzte Anzahl.

Außerdem gibt es Feuerzeuge und Autoaufkleber für je 2€!

25. Akener Fanturnier 10. & 11.02.2018

Das Akener Fanturnier feiert in 2018 25-jähriges Jubiläum und wieder soll es für viele Hobbykicker aus Nah und Fern ein Fußballfest werden. Folgende Teams haben sich angemeldet:

1. Captain Morgan's Crew	11. Da Knulzaaz	21. FC Parliament
2. Saalekickers FC	12. Eisenbeißer	22. 1.FC Bumsebienchen
3. Nipo's Carp Team	13. Die Ronnies	23. Derbysieger
4. Team Dallgow	14. Borussen Mission	24. Glashoch Rangers
5. Team Berlin	15. FC Holzbohle	25. die sieben Zwerge
6. Blaububen	16. M-K Baufirma	26. FC Sternburg
7. Red Eagles Dahmeland	17. Becks Street Boys	27. One unit Wittenberg
8. "geistige Umnachtung"	18. Astrakörper	28. "Pink Panthers"
9. 1.FC Bärentränke	19. die Teddy's	29. Banana joe's
10. Akener Jungs & Friends	20. der Fels in der Brandung	30. SK Lation

Achtung!!!

Es wird kein Versicherungsschutz durch den Veranstalter "Akener Bierstuben" übernommen.

Jeder Teilnehmer ist für den Versicherungsschutz selbst verantwortlich.

Regeln

1. Spielstärke 1 Torwart + 4 Feldspieler...beliebig viele Wechsler

2. alle nicht aktiven Fußballer, aktiven Fußballerinnen sowie aktive

Fußballe über 38 Jahre

3. maximal 2 aktive Fußballer ab 14 Jahre pro Mannschaft

4. Jugendliche ab 14 Jahre bis 18 Jahre nur mit schriftlicher Genehmigung der Eltern

5. Hallenturnschuhe mit heller abriebfester Sohle sind nur erlaubt

6. Jugendliche unter 14 Jahre sind nicht spielberechtigt!!!

Nachruf

Wir als Redaktion des Akener Nachrichtenblatt erhielten die traurige Nachricht vom Ableben unseres Heimatfreundes,

Herrn Oberstudienrat Kurt Volleck.

Kurt Volleck hat in seinen 93 Lebensjahren viel für seine Heimatstadt getan.



Unzählige Aufsätze, Abhandlungen, Recherchen, Fotodias und Beiträge in heimatkundlichen Schriften zeigen/tragen seine Hand- und Unterschrift.

Zusammen mit Otto Benecke, Ernst Stein, Manfred Feldmann und anderen gehörte er zum Team Heimatmuseum. Uns als Redaktion stand er immer zur Seite, wenn es Fragen und Bedarf an Hintergrundgeschichten unsererseits gab. In vielen ANB-Textbeiträgen nahm er uns und unsere Leser mit auf Zeitreise in die Akener Geschichte.

Wir sind dankbar, ihn vor genau 3 Jahren zusammen mit anderen Heimatfreunden und dem Bürgermeister zu seinem 90. Geburtstag gratulieren und überrascht haben zu können.

Damals hatte der Akener Buschfunk stillgehalten. Nichts war an Kurt Vollecks Ohr gedrungen. Nicht der Vorschlag vom damaligen Museumsdirektor Bielstein an den Stadtrat, Kurt Volleck für seine Verdienste als Stadtchronist zu ehren, nichts von der Beratung und vom Beschluss des Rates, dies aufzugreifen mit Eintrag im Goldenen Buch der Stadt und der goldenen Ehrennadel zu beschließen und nichts von der Terminsuche, um dies in angemessener und zeitnäher Form zu überbringen.

Sprachlos und sichtlich gerührt folgte Kurt Volleck den ehrenden Worten des damaligen Bürgermeisters, und es war nicht Bequemlichkeit, sich zum Eintrag ins goldenen Buch zu setzen.

Gern erinnern wir uns an die anschließende – mit Geschichten und Erzählungen aus Vergangenheit und Gegenwart unserer Heimatstadt angefüllten – Kaffeerunde der Familie Volleck, die sich damals beide gute Gesundheit und eines unabhängigen, gemeinsamen und selbstbestimmten Lebens erfreuen konnten.

Sein Alter, seine angeschlagene Gesundheit und ein schwerer Schicksalsschlag ließen nun seine Kräfte schwinden und so nehmen auch wir Abschied.

Unsere Anteilnahme gilt seiner Familie.

Matthias Schmidt und Stefan Krone



Danksagung

*Oft bist Du in unseren Träumen,
oft in unseren Gedanken, aber für immer in unserem Herzen.*

Für die liebevollen Beweise aufrichtiger Anteilnahme durch Wort, Schrift, Blumen, Umarmungen und Geldzuwendungen sowie ehrendes Geleit zur letzten Ruhestätte unseres lieben, unvergessenen Entschlafenen



**Dr. rer. nat.
Klaus Benecke**
geb. 6.6.1937 verst. 3.2.2018

möchte ich mich auf diesem Wege bei allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten recht herzlich bedanken. Besonderer Dank an Herrn Dr. K. Reinhardt. Dank auch dem Beerdigungsinstitut Geise, Inh. René Gaedke für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier, sowie ein herzlicher Dank dem Redner Herrn Bülow für die lieben, einfühlenden und wohltuenden Worte zur Trauerfeier und am Grab. Unser Dank gilt auch den Akener Bierstuben für die Bewirtung sowie der Gärtnerei Zehle.

In tiefer Trauer und Dankbarkeit:
Deine liebe Rosi und Kinder sowie alle Angehörigen

Aken (Elbe), im Februar 2018

Danksagung



*Was wir zu Grabe tragen, ist nur der Erde Kleid.
Was wir lieben ist geblieben, bleibt in Ewigkeit.*

Für die vielen Beweise aufrichtiger Anteilnahme durch liebevoll geschriebene und gesagte Worte, Blumen und Geldzuwendungen sowie ehrendes Geleit zur letzten Ruhestätte unseres lieben Verstorbenen

Bruno Böckelmann
geb. 11.1.1930 verst. 14.12.2017

möchten wir uns bei allen Verwandten, Bekannten, Freunden und Nachbarn recht herzlich bedanken. Besonderer Dank gilt den Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Aken, der Seniorenresidenz „Christian“ in Aschersleben für die liebevolle Betreuung, dem Trauerredner Herrn Bülow, dem Beerdigungsinstitut Geise, Inh. René Gaedke, der Gärtnerei Zehle sowie dem Fährhaus Aken für die Bewirtung.

In liebevoller Erinnerung
Hannelore, Karl und Bärbel mit Familien

Aken (Elbe), im Januar 2018



Begrenzt ist das Leben,
doch unendlich die Erinnerung.

In Liebe und Dankbarkeit
nehmen wir Abschied von
unserer lieben Mutti, Schwiegermutter,
Oma, Uroma und Tante

Lucie Richter

geb. 19.9.1934 verst. 15.2.2018

In liebvoller Erinnerung:

Deine Kinder

Sandra, Hartmut und Karin mit Familien
sowie alle Angehörigen

Die Trauerfeier und Urnenbeisetzung
findet am Samstag, den 3. März 2018, um 11.00 Uhr
auf dem Friedhof in Aken (Elbe) statt.

Aken (Elbe), im Februar 2018



Danksagung

Solange ihr an mich denkt,
ihr von mir erzählt,
ihr mich in euren Herzen tragt,
solange bin ich bei euch.

Wolfgang Schwarz

geb. 9.4.1942 verst. 18.1.2018

Herzlichen Dank sagen wir auf diesem Wege allen,
die unseren lieben Verstorbenen im Leben
und im Tode ehrten und auf so vielfältige Weise
ihre Anteilnahme bekundeten.

In stiller Trauer im Namen aller Angehörigen:

Deine Heidi

Aken (Elbe), im Februar 2018

Danksagung

Was man tief in seinem Herzen besitzt,
kann man durch den Tod nicht verlieren.

Herzlichen Dank sagen wir auf diesem Wege allen,
die unsere liebe Verstorbene im Leben und im Tode ehrten
und auf so vielfältige Weise ihre Anteilnahme bekundeten.

Monika Knofe

Besonderer Dank gilt dem AWO Seniorenzentrum Aken,
Wohnbereich I für die liebvolle Betreuung,
dem Trauerredner Herrn Bütow sowie
dem Beerdigungsinstitut Geise, Inh. René Gaedke
für die würdevolle Trauerbegleitung.

In liebvoller Erinnerung im Namen aller Angehörigen:

Ehemann Dr. Eberhard Knofe

Aken (Elbe), im Februar 2018



Danksagung

Im Leben geachtet, im Tode geehrt.

Herzlichen Dank sagen wir auf diesem Wege allen,
die unseren lieben Verstorbenen im Leben und
im Tode ehrten und auf so vielfältiger Weise
ihre Anteilnahme bekundeten.

Kurt Volleck

Besonderer Dank gilt allen Verwandten, Freunden, Bekannten
und Nachbarn, seinen ehemaligen Schülerinnen und Schülern,
seinen ehemaligen Kolleginnen und Kollegen,
der Sudetendeutschen Landsmannschaft,
der Stadtverwaltung Aken (Elbe),
dem Hausarzt Dipl. med. N. Weiß und Frau Dr. Burghausen,
den Schwestern und Pflegern vom AWO Seniorenzentrum Aken
Wohnbereich I, der Gärtnerei Zehle,
dem Beerdigungsinstitut Geise, Inh. René Gaedke sowie
Ramonas Bierstuben für die Bewirtung.

In liebvoller Erinnerung:

Ehefrau Edit Volleck
Enkelsohn Oliver Volleck mit Jasmin

Aken (Elbe), im Februar 2018



Danksagung

Solange ihr an mich denkt, ihr von mir erzählt,
ihr mich in euren Herzen tragt, solange bin ich bei euch.

Herzlichen Dank sagen wir auf diesem Wege allen,
die unsere liebe Verstorbene im Leben und im Tode
ehrten und ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise
zum Ausdruck brachten.

Hanni Schmalfuß geb. Beinroth
geb. 4.9.1945 verst. 31.12.2017

Besonderer Dank gilt Herrn Dr. Karsten Reinhardt,
dem AWO Seniorenzentrum Wohnbereich II,
der Gärtnerei Greunke sowie
dem Beerdigungsinstitut Geise, Inh. René Gaedke.

In stiller Trauer:

Ihre Kinder

Elke mit Wolf und Enkelin Johanna
Jürgen mit Sylvia und Enkel Sven mit Familie

Aken (Elbe), im Februar 2018



Steinmetz Gaedke®



Susigker Straße 30
06385 Aken • Telefon 8 25 74

Bernd Gaedke, Steinmetzmeister
René Gaedke, Steinmetz- & Bildhauermeister,
Restaurator im Handwerk

www.Steinmetz-Gaedke.com

FRANKE
PERSONEN- UND GÜTERTRANSPORTE, FAHRZEUGVERMIETUNG



AKEN (034909) 83383

Krankentransportfahrten für alle Kassen und BG's
sitzend und im Rollstuhl mit Rampe
Gütertransporte mit Sattelzug Plane und offen,
Transporter und Anhänger
Vermietung Kleinbus, Transporter, Anhänger

Stellenangebote zur sofortigen oder auch späteren Einstellung:

1. **Pflegefachkraft** w/m, 35 Std./Wo, wir erwarten eine abgeschlossene Berufsausbildung als Altenpfleger*in oder Gesundheits- und Krankenpfleger*in bzw. Kinderkrankenpfleger*in
2. **Pflegehelfer** w/m, 30 Std./Wo, eine abgeschlossene Ausbildung in der Altenpflegehilfe/Krankenpflegehilfe ist vorteilhaft, aber nicht Bedingung
3. **Alltagsbegleitung** w/m, 20 Std./Wo, wir erwarten eine abgeschlossene Qualifikation zum/zur Betreuungsassistent*in nach § 43b SGB XI (früher § 87b SGB XI)

Wir bieten: geregelte Arbeitszeit und Dienstkleidung, Vergütung nach AWO SD Entgeltordnung, Zulagen und Zuschläge (Urlaubs- und Weihnachtsgeld), Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten

Fühlen Sie sich angesprochen und sind neugierig geworden? Dann bewerben Sie sich bitte schriftlich, persönlich oder per E-Mail:

AWO Soziale Dienste Sachsen-Anhalt GmbH

AWO Seniorenzentrum Aken

Peter Müller (Einrichtungsleiter)

Dessauer Landstraße 54 · 06385 Aken

Tel.: (03 49 09) 8 96 00, E-Mail: leitung.aken@awo-sachsenanhalt.de



**Fliesenlegerfachbetrieb
Thomas Brüning**



- Qualitäts- und fachgerechte Verlegung von Fliesen, Platten, Mosaik und Naturstein
- Beratung und Planung zur Badgestaltung
- Umbau, Modernisierung und Sanierung von Bädern, Terrassen und Balkonen
- Verkauf von Fliesen und Zubehör
- Fassadengestaltung

Lazarettstraße 14 • 06385 Aken (Elbe)

Termine nach Vereinbarung

0177 / 87 91 791

**Bauunternehmen
Steffen Frank**



Bärstraße 48 · 06385 Aken/ Elbe
Tel./Fax: 034909 - 33 98 64
Mobil: 0177 - 38 10 836
www.stf-bau.de
info@stf-bau.de

- Fliesen
- Garten- & Landschaftsbau (Pflasterarbeiten)
- Trockenbau
- Fenster & Türen
- Wärmedämmfassaden
- Putzfassaden aller Art (z.B. Kratzputz, Glattputz)
- Innenputz
- eigenes Gerüst



**Dachdeckerbetrieb
Udo Hermann - Wulfen**

Ob steil oder flach – wir finden die richtige Lösung für jedes Dach!

Unsere Leistungen für Sie schnell und preiswert:

- Bedachungen aller Art
- Asbestsanierungen
- Fassadengestaltung
- Notreparatur-Service
- Bauklempnerei und Abkantservice

Nutzen Sie unsere günstigen Angebote

**Handwerksbetrieb
für Dach- und Dachklempnerarbeiten**

Gärtnerweg 3 · 06386 Osternienburger Land / OT Wulfen
Telefon (034979) 2 13 91 · Fax (034979) 3 02 25
Funk 0170 / 2 14 58 56

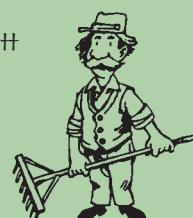
**Firma Lars Weise
all in one**

Garten- und Landschaftsbau
(Gartengestaltung und Pflasterarbeiten)

Hecken- und Baumbeschnitt
(Obstbäume)

Trockenbau und alle

Arbeiten in Haus und Hof



Kantorstraße 20 • 06385 Aken / Elbe

Telefon: 034909-86605

Mobil: 0172-7418393

**Bereitschaftsdienst
der Stadtwerke Aken (Elbe)**

Bei Wasser- und Fernwärmeproblemen

Telefon 01 72 / 6 30 82 64

DAS GROSSE TUI Cruises

KREUZFAHRT-SPECIAL

LIMITIERTE ANGEBOTE! JETZT SPAREN IM REISELAND AKEN

Großbritannien & Irland I

MEIN SCHIFF 3
ab Bremerhaven
12 Nächte
04.05.-16.05.2018

Katalogpreis **Flexpreis***
Innen 2.658 € **1.995 €**
Aussen 3.078 € **2.195 €**
Balkon 3.178 € **2.295 €**

SPECIALS

- Premium Alles Inklusive
- Gratis Reiseland Transfer ab Köthen & Aken zum/vom Hafen

* Flexpreis = limitiertes Kontingent pro Person bei 2er-Belegung ab/bis Hafen inklusive Premium Alles Inklusive



Großbritannien & Irland II

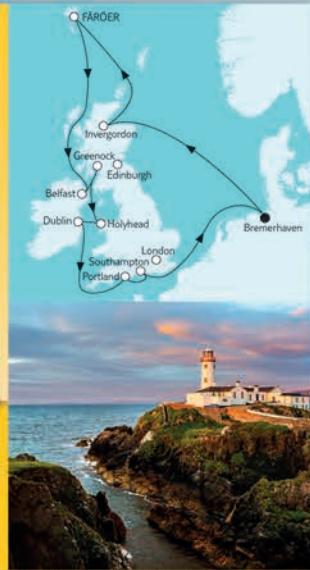
MEIN SCHIFF 3
ab Bremerhaven
14 Nächte
07.06. bis 21.06.2018

Katalogpreis **Flexpreis***
Innen 3.098 € **2.395 €**
Aussen 3.588 € **2.895 €**
Balkon 3.698 € **3.095 €**

SPECIALS

- Premium Alles Inklusive
- Gratis Reiseland Transfer ab Köthen & Aken zum/vom Hafen

* Flexpreis = limitiertes Kontingent pro Person bei 2er-Belegung ab/bis Hafen inklusive Premium Alles Inklusive



Süd-Norwegen bis Flåm

MEIN SCHIFF 1
ab Bremerhaven
8 Nächte
20.08. bis 28.08.2018

Katalogpreis **Flexpreis***
Innen 1.728 € **1.495 €**
Außen 1.998 € **1.795 €**
Balkon 2.068 € **1.895 €**

SPECIALS

- Kinderfestpreis nur 70 €**
- Premium Alles Inklusive
- Gratis Reiseland Transfer ab Köthen & Aken zum/vom Hafen

* Flexpreis = limitiertes Kontingent pro Person bei 2er-Belegung ab/bis Hafen inklusive Premium Alles Inklusive ** für Kinder bis 15 Jahren im 3./4. Bett der Kabine



New York & Kanada

MEIN SCHIFF 6
ab New York
10 Nächte · inklusive Flug
11.09. bis 21.09.2018

Katalogpreis **Flexpreis***
Innen 2.778 € **1.995 €**
Aussen 3.058 € **2.195 €**
Balkon 3.128 € **2.495 €**

SPECIALS

- Premium Alles Inklusive
- Gratis Reiseland Transfer ab Köthen & Aken zum/vom Flughafen Berlin Tegel

* Flexpreis = limitiertes Kontingent pro Person bei 2er-Belegung ab/bis Hafen inklusive Premium Alles Inklusive, An-/Abreise nach Verfügbarkeit zubuchbar



Discover your smile

PREMIUM ALLES INKLUSIVE

über 100 Markengetränke · Spitzengastronomie Service am Platz · Genießen rund um die Uhr · Sauna & Fitness · Entertainment · Kinderbetreuung

REISELAND[®]

www.schiffs-urlaub.de

Reiseland am Marktplatz . Elbstr. 14 . 06385 Aken
Tel. (03 49 09) 88 30 . Aken.Elbstrasse@reiseland.de
Mo-Fr 9 bis 18 Uhr . Sa 9 bis 12 Uhr

HOTLINE kostenfrei 0800/ 600 6 500

Mein Schiff

 TUI Cruises

Veranstalter: TUI Cruises GmbH
Heldenkampsweg 58, 20097 Hamburg



Tagespflege
Vogelnest
Inh. Schwester Doreen Vogel

Tagesstätte für Senioren in Aken.

Herzlich Willkommen in der Tagespflege „Vogelnest“ in Aken

Ab dem 01. 01. 2017 gelten entsprechend dem Pflegestärkungsgesetz nun 5 Pflegegrade, das steht Ihnen zusätzlich zur Geld- bzw. Sachleistung zu:

Pflegegrad 1	125,00 €*
Pflegegrad 2	689,00 €
Pflegegrad 3	1289,00 €
Pflegegrad 4	1612,00 €
Pflegegrad 5	1995,00 €

* Die Betreuungs- und Entlastungsleistungen für alle Pflegegrade in Höhe von 125,00 € können hier für die Verpflegungskosten eingesetzt werden.
Beispiel: Ab Pflegegrad 2 können Sie 10 Tage die Tagespflege ohne Zuzahlung besuchen!

Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Gern stehen wir Ihnen für ein Beratungsgespräch unter Tel. 034909 338810 zur Verfügung!

Verlags-Information

Die nächste Ausgabe des ANB erscheint am Freitag, den 09.03.2018.
Der Redaktionsschluss zu dieser Ausgabe ist am Donnerstag, 01.03.2018.

Aken, Kantorstraße

2-R.- Wohnung 55 m²,
Küche, Diele, Bad, 2.OG (DG)
Ab sofort zu vermieten
KM = 280 € + 110 € NK
Tel. 0177-7322733

Aken, Kantorstraße

3-R.- Wohnung 75 m²,
Küche, Diele, Bad, EG
Ab 01.05.2018 zu vermieten
KM = 355 € + 150 € NK
Tel. 0177-7322733

Jagdgenossenschaft Susigke

Die Jagdpachtauszahlung erfolgt am 3. März 2018 von 10.00 Uhr bis 14.00 Uhr in der Gaststätte „Zur Friedenseiche“ in Susigke.



Ein gültiger Grundbuchauszug ist mit zu bringen.

Wir sind wieder für Sie da!

Am 5. März 2018, nach 4monatiger Pause, beginnt die Firma Hummel unter der Leitung von Frau Katja Wunder wieder ihre Geschäftstätigkeit auf dem Gebiet der Unterhaltungselektronik-Multimedia. Unter dem Namen Multimedia Hummel, hat sich die langjährige Mitarbeiterin Frau Wunder, in dem von Karl Hummel im Jahre 1945 gegründeten Unternehmen, entschlossen, dieses in bewährter Form weiterzuführen. Im Geschäftsraum Aken, Köthener Straße 31 (kleiner Laden), wird die Firma auf dem Gebiet Multimedia wieder der kompetente Ansprechpartner, für seine Kundschaft der Stadt Aken und der umliegenden Gemeinden, sein.

Durch ihre 27jährige kundenorientierte Tätigkeit in der Firma Hummel, hat sich Frau Wunder das Wissen angeeignet, die Fa. Multimedia Hummel erfolgreich in die Zukunft zu führen.

Klaus Hummel

Neueröffnung am 5. März 2018

Wir sind wieder für Sie da mit Verkauf und Service von Unterhaltungselektronik

**Mo-Fr 9-12.30 Uhr und 15-18 Uhr
Sa 9-11 Uhr**

Multimedia Hummel

Inhaber Katja Wunder

Köthener Straße 31 • 06385 Aken (Elbe) ☆ ☆
Telefon: 708686 ab 23.3. 2018 vorher 016359700541

telering®

